

# 6. Geburtstag: Erinnerungen an 1942

Wolfgang Giere

25. Februar 2021

## 1 Auszug aus Enkelbrief(en)

»... Damals war der große Krieg und der Winter sehr kalt. Meine Mutter strickte Socken und Pulswärmer für die Soldaten im Krieg, auch für meinen Vater, der damals am Ladoga-See in Rußland war. Der war zugefroren und Lastautos fuhren darüber, um Leningrad mit Nahrung zu versorgen. Meinen Vater hatte ich im Jahr zuvor bei der Taufe von meinem Bruder Michael gesehen. Ich mochte ihn sehr, aber er kam natürlich selten nach Haus. Als ich ihn das nächste Mal sah war unsere Welt ganz anders: Er war schwer verwundet und halb gelähmt. Bis an sein Lebensende hat er gehumpelt. Und die Wohnung, in der ich meinen sechsten Geburtstag gefeiert hatte, war von Bomben zerstört, auch die von meinem Opa mit der schönen Eisenbahn, mit der ich immer spielen durfte. ... «